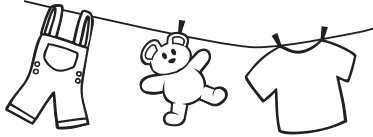




Kindersachen & Spielzeugmarkt

sortiert



HOCHDORF, Breitwiesenhalle
17.3.12 14-16 Uhr

Für Schwangere (gültiger Mutterpass) und eine Begleitperson ab 12.30 Uhr Einlass.

Mit Kaffee und Kuchen
Der Spielzeugmarkt findet im Jugendhaus statt.

Nummernvergabe:
Donnerstag 16.2.12 ab 9 Uhr unter
Telefon 071 53-93 71 01 und 95 82 60

Veranstalter: ev. Kinderhaus am Talbach & Förderverein der Breitwiesenschule Hochdorf

100 JAHRE MUSIKVEREIN HOCHDORF

WWW.MV-HOCHDORF.DE

21.09.2012, Festzelt
Kastelruther Spatzen

Einlass 18.00 Uhr Beginn 20.30 Uhr

Vorverkauf unter
www.mv-hochdorf.de
oder über Ticket Hotline
0711/9310-230 bei
der Esslinger Zeitung



MUSIKVEREIN
HOCHDORF e.V.

... weil's gut klingt

Hochdorfer Fasnet



03.02. 19:00 Uhr Hallenfasnet
Beginn 19:00 Uhr, Breitwiesenhalle

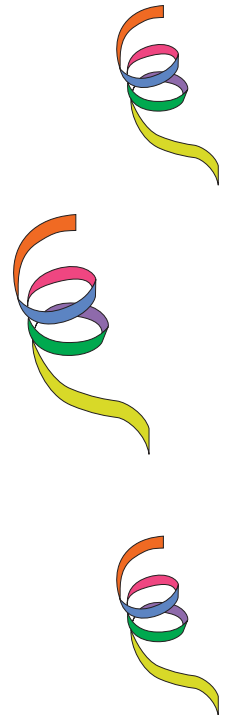
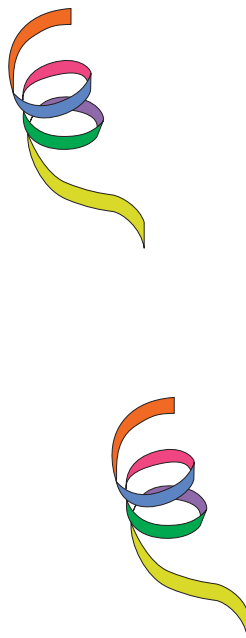
04.02. 16:00 Uhr Umzug
ausdrücklich
Fasnetstreifen in der Breitwiesenhalle

16.02. 15:00 Uhr Rathaussturm
Rathausperle

Kartenverkauf für die Hallenfasnet ausschließlich im VVK, erhältlich bei:
KSK Hochdorf, Hochdorfer Bank, concept hahr Hochdorf,
Würrtenbg. Versicherung M. Seibler - Reichenbach

- KEINE ABENDKASSE -

Veranstalter: Hochdorfer Dalba-Hexa e.V., www.dalba-hexa.de



AUF EINEN BLICK



**Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 5005-0**

Sprechzeiten:

Bürgerbüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9-19 Uhr, Di. bis Do. 7-16 Uhr,
Fr. 7-12 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

Übrige Verwaltung:

Mo. 9-12 Uhr, 14 bis 18 Uhr
Di. bis Do. 8-12 Uhr, 14-16 Uhr
Fr. 8 bis 12 Uhr

Bücherei: (Tel. 984450)

Mo., Do. 11-13 Uhr
Di., Fr. 11-13 und 15-19 Uhr

**Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0**

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr
Mo. 16-18.30 Uhr, Mi. 8-16 Uhr (durchg.)

Sprechzeiten-Termine

mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Herrn Eckert und Herrn
Hägele nach telefonischer Vereinbarung.

**Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33**

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do. 8-12 Uhr,
Di. 13.30-18 Uhr, Do. 13.30-18 Uhr

Termine mit Bürgermeister Rentschler,
Herrn Rieker und Frau Mayer
nach telefonischer Vereinbarung

NOTDIENSTE

**Allgemeiner ärztlicher
Bereitschaftsdienst**

Für die Gemeinden Reichenbach und
Lichtenwald

Notfallpraxis Esslingen am Klinikum Ess-
lingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Essling-
gen, **Tel. 0711 - 1363400**

Dienstzeit werktags von 18 Uhr bis 8 Uhr
des folgenden Tages, an Wochenend-
und Feiertagen von 8 Uhr bis 8 Uhr des
folgenden Tages.

Für die Gemeinde Hochdorf

Montag bis Donnerstag

Notfalldienst von 19 bis 22 Uhr durch die
Notfallpraxis im Krankenhaus Nürtingen.
Von 22 bis 8 Uhr ist das Krankenhaus
Nürtingen zuständig: Auf dem Säer 1,
72622 Nürtingen, Telefon: 07022 783600

Freitag bis Sonntag und Feiertage

Notfalldienst von Freitag 19 bis Montag
8 Uhr sowie an Feiertagen. Bitte wenden
Sie sich an die Notfallpraxis am Kreis-
krankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3,
Telefon 07021 19292. Selbstverständlich
werden in dringenden Fällen auch Haus-
besuche durchgeführt.

Kinderärztlicher Notdienst

**Zentrale Rufnummer:
0180 2586939**

Wochentags:

Dienstzeit ab 18 Uhr bis 8 Uhr des folgen-
den Tages.

Sofern Sie Ihren betreuenden Kinderarzt
nicht erreichen, wenden Sie sich an die
zentrale Notrufnummer 0180 2586939.

Wochenende und am Feiertag:

Von 8 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr
Notfall-Praxis im Kreis Esslingen
Mühlstraße 44, 72622 Nürtingen

Zahnärzte 0711 7877755

**Nacht- und Sonntagsdienst der
Apotheken**

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30
Uhr und endet um 8.30 Uhr des nächs-
ten Tages.

Freitag, 03.02.2012

Apotheke Oberboihingen,
Bahnhofstr. 2, Tel. 07022 64987

Samstag, 04.02.2012

Apotheke am Quadrium, Wernau,
Kirchheimer Str. 77
Tel. 07153 6149910

Sonntag, 05.02.2012

Rathaus-Apotheke, Wendlingen,
Uracher Str. 4, Tel. 07024 2230

Montag, 06.02.2012

Alb-Apotheke, Schlierbach,
Gaiserstr. 8, Tel. 07021 44144

Dienstag, 07.02.2012

Römer-Apotheke, Köngen,
Hirschstr. 22, Tel. 07024 81151

Mittwoch, 08.02.2012

Pinguin-Apotheke im Teckcenter,
Kirchheim/Teck,
Stuttgarter Str. 2, Tel. 07021 45064
Mittwochnachmittags geöffnet:
Kirch-Apotheke, Hochdorf,
Kauzbühlstr. 1
Tel. 07153 958276

Rathaus-Apotheke, Reichenbach,
Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172

Donnerstag, 09.02.2012

Apotheke im Ärztezentrum,
Kirchheim/Teck, Steingaust. 13
Tel. 07021 9300150

Freitag, 10.02.2012

Apotheke Owen, Owen,
Bahnhofstr. 3
Tel. 07021 59230

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gashei-
zungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Be-
reitschaft.

Samstag/Sonntag, 04./05.02.2012

Müller, Haustechnik,
Parkstr. 24
73734 Esslingen a.N.
Tel. 0711 381002

**Sonn- und Feiertagsdienst
in der Krankenpflege**

am Wochenende 04./05.02.2012

für Reichenbach:



Fr. Kirchner

für Lichtenwald:

Fr. Murati

für Hochdorf:



Hr. Daubner

Impressum




Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der
Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwal-
tungsverband Reichenbach an der Fils.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichen-
bach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7,
73262 Reichenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer
Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler,
Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262
Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der
Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048,
www.nussbaum-wds.de
Kontakt: info@nussbaum-wds.de

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und für den
Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt

Anzeigenannahme: Tel. 07161 93020-30,
uhin-annahme30@nussbaum-uhingen.de
Text Reichenbach: E-Mail post@anzeiger-reichenbach.de
Text Hochdorf: E-Mail: hochdorf@anzeiger-reichenbach.de
Text L.wald: E-Mail: lichtenwald@anzeiger-reichenbach.de
Fax 07033 2056, Info-Tel. 07033 525-133 Frau Kreitlein
Die mit Namen gezeichneten Artikel geben nicht unbeding-
t die Meinung des Herausgebers wider. Unaufgefor-
dert eingesandte Manuskripte werden nur auf Verlangen
zurückgesandt. Erscheinungsweise wöchentlich. Ge-
schäftsbedingungen Abonnement "Reichenbacher Anzei-
ger": Das Bezugsgeld ist bei Rechnungszahler oder
bei Abbuchung jährlich im Voraus fällig. Abbestellungen
sind nur zum Halbjahresende möglich und müssen spä-
testens 2 Wochen vor Halbjahresende ausgesprochen
werden. Bei höherer Gewalt oder Streik besteht kein Lie-
feranspruch. Anspruch auf ganze oder teilweise Rücker-
stattung besteht nicht, wenn der "Reichenbacher Anzei-
ger" durch höhere Gewalt nicht erscheinen oder nicht
zugestellt werden kann. Bei Diebstahl besteht kein An-
spruch auf Nachlieferung.
E-Mail: vertrieb@anzeiger-reichenbach.de



Diakonie Station
Untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der
Telefonnummer 0171 7069939

Geschäftsführerin:
Brigitte Hummel, **Telefon 951113**

Pflegedienstleitung:
Gerlinde Mössinger, **Telefon 951111**

Essen auf Rädern: Telefon 951114

Sprechzeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 - 12.30 Uhr
Mo. und Mi.	14.00 - 16.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Besuchen Sie uns doch im Internet
unter www.diakonie-uf.de

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.



Kursangebot der Hospizgruppe Deizisau und Altbach:

"Palliative Versorgung zu Hause" - Ein Angebot für pflegende Angehörige

Die palliative Versorgungsstrukturen wurden in den vergangenen Jahren kontinuierlich ausgebaut. Neben dem Angebot in der häuslichen Krankenpflege wurden ambulante Hospizdienste gegründet, um die Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden mit Unterstützung der Angehörigen leisten zu können. Allerdings sind die Möglichkeiten der palliativen Versorgung oft nur denen bekannt, die durch Konfrontation mit Schwerstkranken und Sterbenden im eigenen Umfeld berührt sind.

Die Landesarbeitsgemeinschaft Hospiz Baden-Württemberg hat zusammen mit der AOK Baden-Württemberg ein Kursprogramm entwickelt, um Möglichkeiten und Ideen der palliativen Versorgung in der breiten Bevölkerung bekannt zu machen. Die Hospizgruppe Deizisau und Altbach möchte zusammen mit der Krankenpflegestation Altbach-Deizisau dieses Angebot aufgreifen und mit einem Palliativkurs für pflegende Angehörige einen Beitrag dazu leisten, Menschen Mut zu machen, ihre Angehörigen im Sterben zu begleiten.

Ein ausführliches Faltblatt, welches über die Inhalte und die Termine (6 Abende in der Seniorenwohnanlage in Deizisau, jeweils von 17 bis 19 Uhr: 5.3., 12.3., 19.3., 26.3., 16.4., 23.4.2012) informiert, können Sie gerne über die Hospizgruppe Deizisau und Altbach (Handy: 0174-3000 397) anfordern. Eine Anmeldung ist erforderlich. Der Kurs ist kostenlos.

Hospizgruppe Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.

Der ambulante Hospizdienst ist da für lebensbedrohlich erkrankte Menschen und die ihnen Nahestehenden. Frauen und Männer, die sich ehrenamtlich im Hospizdienst engagieren, kommen in die Privatwohnung oder auch ins Pflegeheim, wenn dies gewünscht wird. Sie bringen Zeit mit und Geduld, sie achten auf Wünsche und Bedürfnisse. Rufen Sie uns an, wenn Sie eine Begleitung benötigen oder auch nur Fragen haben. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Sie erreichen uns unter: 0175-8396780

Sollte sich die Mailbox melden, scheuen Sie sich nicht, eine Nachricht zu hinterlassen, Sie werden innerhalb von Stunden zurückgerufen.

Trauercafé Regenbogen

Das Trauercafé "Regenbogen" lädt alle Trauernden ein.

Die Hospizgruppen Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald, Plochingen und Deizisau laden trauernden Menschen herzlich ins Trauercafé "Regenbogen" ein. Wir wollen trauernden Menschen einen Ort bieten, wo sie sich treffen und miteinander ins Gespräch kommen können. Voraussetzungen gibt es keine, denn es gilt: Jede und jeder ist mit ihren und seinen Gefühlen im Trauercafé "Regenbogen" immer und jederzeit willkommen. Sie sind uns auch willkommen, unabhängig davon, wie weit der Trauerfall zurückliegt.

Dieses kostenlose Angebot für Trauernde findet jeweils am letzten Montag eines Monats im Plochinger Café "Steiner am Fluss" auf dem ehemaligen Gartenschauengelände "Bruckenwasen" statt und zwar in der Zeit von 16 bis 18 Uhr. Lediglich zu bestimmten Ferienzeiten gibt es Terminverlegungen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächsten Termine sind:

27. Februar, 26. März

Kontakttelefon: 07153 - 52658

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.



Musikschultermine:

03.02.2012 18.30 Uhr Jahreskonzert in der Brühlhalle Reichenbach

04.02.2012 Teilnahme beim Regionalwettbewerb Jugend Musiziert in Göppingen

Folgende Schüler der Musikschule nehmen am Regionalwettbewerb Jugend musiziert teil:

Nastassja Fischer, Florian Groscurth und Jonas Schachner (Gitarre) sowie Julia Groscurth und Leonie Wittchen (Klavier).

Wir wünschen ihnen und den beteiligten Kollegen Doriana Tchakarova und Vladimir Tervo viel Erfolg!

Musikschule Reichenbach e.V.



Jahreskonzert

Brühlhalle Reichenbach

**Freitag,
den 03. Februar 2012
Beginn: 18.30 Uhr**

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.



Computerwissen für Jung und Alt
Kooperationspartner der Volkshochschule Esslingen
www.senioren-online-reichenbach-fils.de

Wer möchte sein berufliches erlerntes PC- Wissen, ehrenamtlich an unsere Schüler weitergeben?
Besuchen Sie uns in der Wilhelmstraße 15, wir freuen uns auf Ihre Hilfe!

Schenken Sie Ihren Lieben einen der neuen Kurse bei SOR!!!
Gutscheine dienstags und donnerstags zu den üblichen Zeiten erhältlich.

Neuer Kurs:

Kurs 1232 "PC und Internet von Frau zu Frau"

Der Kurs ermöglicht einen schnellen, auf die Gedankenwelt von Frauen abgestimmten Einstieg in das Internet und die Anwendungen des PCs. Voraussetzung sind Grundkenntnisse im Umgang mit einer Schreibmaschine. Zielgruppe sind Frauen, die nach der "Familienpause" wieder Anschluss an den Beruf und das gewandelte Umfeld suchen, oder einfach den PC und das Internet aktiv in ihre Lebensführung einbinden wollen.

Dauer: 4 x 2 Stunden Kurs A, 4 x 2 Stunden Kurs B

Termin: Kurs 12xx A : Mi. 07. - 28.03. von 18 - 19 Uhr,
Lilli Richter; Kurs 12xx B:Mi

Kosten: 56€ je Kursteil, Vereinsmitglieder erhalten 15% Nachlass
Telefonische Anmeldung und Rückfragen bei Bernhard Peitz, Tel.-Nr.:0151 1563 1976

Neue Kurse im Monat Januar und Februar:

Bürger PC Termine für alle Interessierten Di. 10:00 - 12:00 Uhr und Do. 15:00 - 18:00 Uhr					
PC und Internet Grundlagen	Dauer	Datum	Startzeit	€	
1204 A + B PC- und Internet-Grundlagen Teil A + B	2 x 4 x 2	07.02.	Di 18:00	2 x 56	
1232 A + B Von Frau zu Frau - PC und Internet Teil A + B	2 x 4 x 2	07.03.	Mi 18:00	2 x 56	
1231 A - D PC-Wissen für Einsteiger (Kleingruppe 3 TN)	4 x 4 x 1	13.03.	Di 10:00	4 x 40	
PC und Internet Aufbaukurse (Kenntnisse in PC und Internet-Grundlagen sind Voraussetzung)					
1223 A + B PC und Internet-Aufbaukurs Teil A + B	2 x 4 x 2	29.03.	Do 09:30	2 x 56	
1222 PC Entrümpeln	2 x 2	14.06.	Do 09:30	28	
Internet Aufbaukurse (Kenntnisse in PC und Internet-Grundlagen sind Voraussetzung)					
1206 Recherchieren und Einkaufen mit dem Internet	2 x 2	25.01.	Mi 09:30	28	
1207 Einstellungen am Internetbrowser	2 x 2	08.02.	Mi 09:30	28	
Office-Aufbaukurse (Kenntnisse in PC- und Internet-Grundlagen sind Voraussetzung)					
1217 PowerPoint Grundlagen	4 x 2	29.02.	Mi 09:30	56	
1218 Eigenes PPT-Projekt betreut bearbeiten	2 x 2	28.03.	Mi 09:30	28	
1209 Der private Geschäftsbrief	2 x 2	25.01.	Mi 15:00	28	
1210 Excel 2007/2010 Grundlagen	2 x 2	08.02.	Mi 15:00	28	
1211 Eigenes Excel-Projekt betreut bearbeiten	2 x 2	22.02.	Mi 15:00	28	
1220 Gestalten einer Osterkarte	2 x 2	07.03.	Mi 15:00	28	
1221 Das Festtagsmenü von und mit Lilli und Paul	2 x 2	21.03.	Mi 15:00	28	
1219 OpenOffice/LibreOffice	2 x 2	04.04.	Mi 15:00	28	
Bildbearbeitung (Kenntnisse in PC- und Internet-Grundlagen sind Voraussetzung)					
1214 Einstieg in die Bildbearbeitung mit Paint.net	4 x 2	10.02.	Fr. 15:00	56	
1203 Fotobuch erstellen	4 x 2	14.02.	Di 15:00	56	
1216 Eigene Bildprojekte betreut bearbeiten	2 x 2	02.03.	Fr. 18:00	28	
1224 Prof. Videoschnitt mit Avid	4 x 2	09.03.	Fr. 15:00	56	
1225 Prof. Bildbearbeitung mit GIMP	4 x 2	13.04.	Fr. 15:00	56	
Bild- und Videobearbeitung (Kenntnisse in PC- und Internet-Grundlagen sind Voraussetzung)					
1213 B Videobearbeitung für Einsteiger	4 x 2	06.02.	Mo. 18:00	56	
Videogruppe (regelmäßiger Treff)			Mo. 15:00		

Zu alt für den Computer? Niemals! Wir zeigen Ihnen wie es geht. Von Senior/in zu Senior/in.

In der Kleingruppe passt sich der Kurs Ihrem Lerntempo an. Informieren Sie sich im SOR Bürger-PC Büro:

Besuchen Sie uns an einem Dienstag von 10 bis 12 Uhr oder Donnerstag von 15 bis 17 Uhr und die Multimediagruppe jeden Montag von 15 bis 18 Uhr in unserem Domizil in der Wilhelmstraße 15 in Reichenbach.

Auch Kursanmeldungen sind dort möglich - oder melden Sie Ihre Interessen vorab per Mail unter sor.ev@t-online.de. Diese E-Mail-Adresse ist gegen Spambots geschützt! JavaScript muss aktiviert werden, damit sie angezeigt werden kann oder buchen Sie Ihren Kurs direkt auf der Homepage. Geme helfen/beraten wir Sie dazu auch telefonisch durch Bernhard Peitz 0151-15631976

Fairkauf Reichenbach



Aktionsgruppe Fairkauf Reichenbach - erfolgreiches Wirken

Die Aktionsgruppe Fairkauf Reichenbach (Aktionsgruppe ökumenisches Friedensgebet) konnte im September 2011 das 20-jährige Jubiläum feiern. Seit über 20 Jahren sind also auch in Reichenbach mehrere Menschen ehrenamtlich in diesem Bereich tätig - es werden die Waren beschafft, verwaltet und regelmäßig ca. alle 4 Wochen auf dem Reichenbacher Wochenmarkt auf- und wieder abgebaut und zum Kauf angeboten. Dank des ehrenamtlichen Engagements jeder/s Einzelnen und der Treue vieler Kunden ist das Wirken der Gruppe sehr erfolgreich. Beim Verkauf der Waren besteht in der Regel zwischen Einkaufs- und Verkaufspreis eine geringe Spanne. Diese Differenz wird angespart und von Zeit zu Zeit an gemeinnützige Organisationen weitergegeben.

Am Samstag, den 14. Januar traf sich die Gruppe nun zur Abschlussbesprechung der Jubiläumsveranstaltung und um die Verwendung des angesparten Geldes zu besprechen. Nachdem wir ca. 3 Jahre keine Überschüsse weitergeleitet haben, waren wir in der glücklichen Lage einen schönen Betrag weiterzugeben. Die Gruppe hat beschlossen, diesmal folgende drei Organisationen/Projekte mit dem gleichen Betrag (je 700,00 €) zu unterstützen:

Tayomi: Es werden Kinder und Jugendliche in Tansania unterstützt, damit diese eine Chance erhalten und sich eine eigene Existenz aufbauen können. Für weitere Informationen: www.tayomi.de.

Schwester Regina: Schwester Regina betreut in Brasilien Straßenkinder, damit diese durch Schule und Ausbildung auch eine Zukunft haben.

Maximilian-Kolbe-Werk: Das Maximilian-Kolbe-Werk unterstützt ehemalige KZ- und Ghetto-Häftlinge in Ländern Mittel- und Osteuropas. Für weitere Informationen können Sie sich unter www.maximilian-kolbe-werk.de informieren.

Mit diesen 3 Projekten unterstützen wir sicher drei wichtige und wertvolle Organisationen getreu unserem Motto: Gerechtigkeit schafft Frieden.

Unser primäres Ziel ist es, die fair gehandelten Produkte zu verkaufen,

- damit die Bauern, Arbeiterinnen und Arbeiter, die an der Produktion und Herstellung der Produkte beteiligt sind, eine faire Vergütung erhalten,
- damit deren Kinder eine Schule besuchen und eine Ausbildung absolvieren können und somit hoffentlich eine bessere Zukunft haben werden.

Durch entsprechende Einkaufspolitik und 100 % ehrenamtlichem Engagement werden auch zukünftig kleine Überschüsse angespart und wieder an entsprechende Projekte weitergegeben. Wir hoffen daher, Sie werden uns auch weiterhin die Treue halten und bedanken uns ganz herzlich auch für Ihre Unterstützung.



Jehovas Zeugen



"Wenn es für die Erde Gerichte von Dir gibt, werden die Bewohner des ertragfähigen Landes bestimmt Gerechtigkeit lernen."
- Jesaja 26:9

"Überströmender Friede gehört denen, die dein Gesetz lieben!"-Psalm 119:165

"Der Gott der Frieden gibt, wird seinerseits den Satan in kurzem unter euren Füßen zermalmen."-Römer 16:20

Samstag 4. Februar

19.00 Uhr Vortrag **"Wann wird es echten Frieden und echte Sicherheit geben?"**

19.40 Uhr Bibel-Studium **"Ist er ein Vorbild oder ein warnendes Beispiel für dich?"**, WT 15.Dez

Donnerstag 9. Februar

19.00 Uhr "Komm herüber nach Mazedonien", bt S.127-130

19.30 Uhr Kurs für Evangeliumsverkündiger; Jesaja 47-51

20.00 Uhr Soziale Netzwerke / Medizinische Notfälle

Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18

Alle Zusammenkünfte öffentlich. Keine Geldsammlungen!

www.watchtower.org/x Bibel online lesen u.v.m.

Landkreis Esslingen Mitteilungen



Pflanzenschutz im Acker- und Gemüsebau

Um die rechtlichen Bestimmungen, Düsentechnik und Abdriftproblematik im Pflanzenschutz geht es am Mittwoch, dem 8. Februar, um 20 Uhr bei einem Vortrag von Klaus Schmidt vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg im Gasthaus Linde in Nürtingen-Zizishausen, Wasserburgstr. 3. Zu der Veranstaltung laden das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen, der Kreisbauernverband Esslingen, der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung und der Arbeitskreis Landwirtschaft alle Interessierten herzlich ein.

Informationen zum Thema Adoption

Die Adoptionsvermittlungsstelle des Landkreises Esslingen führt für alle, die ein Kind adoptieren möchten, eine öffentliche Informationsveranstaltung durch.

Die Informationsveranstaltung findet am **Mittwoch, dem 8. Februar 2012, um 14:30 Uhr im Landratsamt Esslingen, Pulverwiesen 11, Raum 119 statt.**

Dabei wird über Grundsätzliches und Rechtliches hinsichtlich einer Adoption, wie z. B. Voraussetzungen, Auswahlverfahren, Aussichten auf Erfüllung des Kinderwunsches informiert. Des Weiteren werden Fragen beantwortet, die im Zusammenhang mit der Aufnahme eines Kindes stehen.

Im Anschluss an die Veranstaltung, um 16 Uhr, findet eine Informationsveranstaltung des Pflegekinderdienstes statt, an der Interessierte ebenfalls teilnehmen können.

Weitere Informationen: Adoptionsvermittlungsstelle des Landkreises Esslingen, Frau Pettmann, Telefon 0711 3902-2969, E-Mail: pettmann.regina@lra-es.de

Sozialverband

VdK Ortsverband Hochdorf, Lichtenwald und Reichenbach



Die Ortsverbände des Sozialverband VdK Hochdorf-Lichtenwald-Reichenbach informieren:

Neuer Freiwilligendienst beliebt

Seit Juli 2011 gibt es einen Bundesfreiwilligendienst. Diese neue Einrichtung soll dazu beitragen, die Lücken zu füllen, die sich nach dem Wegfall des Zivildienstes aufgetan haben. In Baden-Württemberg erfreut sich der Bundesfreiwilligendienst eines besonders großen Zulaufs. Dort wurden seit Juli 2011

über 3 200 Verträge mit den sogenannten Bufdis abgeschlossen, bundesweit 26 900 Verträge. Laut Bundesfamilienministerium seien zirka 45 Prozent der Bufdis Frauen. Im Gegensatz zum Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) oder zum früheren Zivildienst kann der Bundesfreiwilligendienst auch von Menschen im Rentenalter absolviert werden. Der Bundesfreiwilligendienst soll in der Regel zwölf Monate - mindestens jedoch sechs und höchstens 24 Monate - dauern. Interessierte können sich unter www.bundesfreiwilligendienst.de oder unter der Hotline (0221) 3673-0 informieren.

Hartz IV: Freie Wohnortwahl

Arbeitslose Menschen dürfen ihren Wohnort frei wählen. Dies hat das Bundessozialgericht (BSG) im Urteil vom 1. Juni 2010 klargestellt. Danach dürfen Arbeitslose beispielsweise nicht dazu gezwungen werden, in einer billigeren ländlichen Gegend wohnen zu bleiben. Auch wenn Hartz-IV-Bezieher in eine Stadt mit höheren Mieten umziehen, stünden ihnen die dortigen Unterkunftskosten zu. Ebenso wenig spielen hier eine Rolle, ob der Umzug wegen eines Stellenangebots erforderlich gewesen sei.

In der Entscheidung vom 6. Mai 2010 stellte das BSG klar, dass Hartz-IV-Bezieher bei einem Umzug diesen grundsätzlich auch selbst vornehmen und die Umzugskosten tragen müssen. Die Kosten für eine professionelle Möbelspedition könnten nur dann übernommen werden, wenn der betreffende Grundsicherungsbezieher wegen Alter, Behinderung oder kleinen Kindern seinen Umzug nicht selbst durchführen könne.

Sozialverband-VdK-Mitglieder können sich bei Hartz-IV-Streitigkeiten oder anderen sozialrechtlichen Fällen von den VdK-Sozialrechtsreferenten vertreten lassen. Adressen finden sich unter www.vdk-bawue.de oder können unter (07 11) 6 19 56 - 0 erfragt werden.

Der Sozialverband VdK gewährt seinen Mitgliedern in solchen und anderen sozialrechtlichen Fällen Rechtsschutz. Hierfür stehen allein im Südwesten 35 hauptamtliche Sozialrechtsreferenten bereit (Adressen unter www.vdk-bawue.de). Sie vertreten die VdK-Mitglieder, auch Neumitglieder (ohne Wartezeit), unter anderem bei Streitfällen mit den gesetzlichen Krankenkassensicherungen.

Auskunft erteilt die für den Landkreis Esslingen zuständige VdK Geschäftsstelle Esslingen:

Küferstraße 18/20

73728 Esslingen, Tel.0711-3510575 / 76,

Fax 0711- 3510477, srg-esslingen@vdk.de.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Einladung zum Kreisbauerntag des Kreisbauernverbandes Esslingen e.V.

Der diesjährige Kreisbauerntag des Kreisbauernverbandes Esslingen e.V. findet statt am

Samstag, 11. Februar 2012, 13.00 Uhr
in der Eintrachthalle in Köngen, Kiesweg 10

Als Hauptredner konnten wir Herrn Joachim Rukwied, Präsident des Landesbauernverbandes in Baden-Württemberg e.V., gewinnen, der zum Thema:

"Die Zukunft der Landwirtschaft im Ballungsraum" spricht.

Wir laden alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemeine Nachrichten

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 50 05-0



Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 50 05-15)
Mo. 9-19 Uhr Fr. 7-12 Uhr
Di.-Do. 7-16 Uhr Sa. 9-11 Uhr
Übrige Verwaltung
Mo. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr,
Di.-Do 8-12 Uhr, 14-16 Uhr, Fr. 8-12 Uhr

www.reichenbach-fils.de • post@reichenbach-fils.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

04.02., 76 J., Werner Rein, Bismackstr. 38
05.02., 84 J., Erika Lebioda, Siegenbergstr. 60
06.02., 90 J., Mathilde Löttker, Römerweg 4
06.02., 86 J., Emilie Maile, Stuttgarter Str. 4
06.02., 84 J., Elfriede Masilge, Neuwiesenstr. 30
07.02., 85 J., Irene Dyrschka, In den Amseläckern 25
08.02., 71 J., Adalet Tezcan, Wilhelmstr. 48
09.02., 82 J., Erna Grin, Weinbergstr. 82
09.02., 73 J., Martin Christ, Blumenstr. 27
09.02., 70 J., Doris Senne, Hannestobelstr. 8
10.02., 92 J., Erika Götz, Christofstr. 1
10.02., 77 J., Horst Leutz, Im Weilerbett 1
10.02., 72 J., Brigitte Thiele, Siegenbergstr. 102
10.02., 70 J., Gerlinde Brunec, Friedrichstr. 5

Älteste Bürgerin Reichenbachs

Unsere älteste Bürgerin, Frau **Marie Leitgeb** in der Siegenbergstraße, durfte am 28. Januar ihren 101. Geburtstag feiern. Durch die liebevolle Unterstützung und Pflege von ihrer Tochter und ihrem Schwiegersohn, die im selben Haus wohnen, kann Frau Leitgeb in ihrer Wohnung bleiben und fühlt sich sichtlich wohl. Der stellvertretende Bürgermeister Erwin Hees besuchte die Jubilarin einige Tage später und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde. Trotz der großen Anstrengung genoss Frau Leitgeb den Besuch und freute sich sehr darüber. Herr Hees wünschte der glücklichen und munteren Jubilarin weiterhin alles Gute und Zufriedenheit.



Wir gratulieren zum Ehejubiläum

Goldene Hochzeit

09.02., Uitz Michael und Uitz Ursel, geb. Wöllhaf,
Breslauer Str. 70

Goldene Hochzeit Elisabeth und Winfried Schittko

Am 27. Januar 2012 durften Elisabeth und Winfried Schittko, wohnhaft im Ostweg, das Fest ihrer Goldenen Hochzeit begehen.

ABFALLBESEITIGUNG

Grünschnitt-Sammelplatz Rinnenwiesen am Feldweg nach Ebersbach:

Januar und Februar

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Wertstoffcontainer im Gemeindebauhof:

Mittwoch von 15.00 - 17.30 Uhr

Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr

Schrott- und Sperrmüll:

siehe Müll-ABC 2012

Hausmüll 2-wöchentlich:

16. Februar 2012

Hausmüll 4-wöchentlich:

16. Februar 2012

Bio-Tonne 2-wöchentlich:

09. Februar 2012

Gelber Sack 2-wöchentlich:

13. Februar 2012

Altpapiersammlung

Samstag, den 11. Februar 2012, Jugendfeuerwehr

Das Jubelpaar zog 1987 nach Reichenbach, hat sich schnell und gut eingelebt und fühlt sich sehr wohl.

Bürgermeister Bernhard Richter besuchte das glückliche Paar, das sich sehr über den Besuch freute, am Festtag und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde und des Ministerpräsidenten. Es gab viel zu plaudern und zu erzählen.

Bürgermeister Richter verabschiedete sich bei dem strahlenden Ehepaar Schittko und wünschte noch viele gemeinsame glückliche, vor allem gesunde und zufriedene Jahre.



Seniorenbegegnungsstätte in der Wilhelmstraße

Die Seniorenbegegnung lädt herzlich - jeweils montags von 13.30 bis 16.30 Uhr in die Wilhelmstraße 15 - zur gemütlichen Kaffeerunde und zu Gesprächen ein.

Spielpartner für Würfel- und Kartenspiele, auch Skatspieler, sind uns herzlich willkommen.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Seniorenbegegnung in der Wilhelmstraße 15 in Reichenbach - Telefon: 07153 - 53962.

Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

Am **Dienstag, 07.02.2012, Beginn 18:00 Uhr** findet im Rathaus - Ratssaal eine Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt statt.

TAGESORDNUNG - ÖFFENTLICH

1. Bekanntgaben
2. Bauanträge
- 2.1 Bauantrag
Stuttgarter Straße 10, Flst. 92/1
- Nutzungsänderung Ladengeschäft in Reinigung und Schneiderei
- 2.2 Kenntnisgabeverfahren nach § 51 LBO
Fürstenstraße 59, Flst. 1077/10
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Pergola
- Antrag auf Befreiung
3. Mitteilungen und Sonstiges

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Richter
Bürgermeister

Fundsachenversteigerung

Am Samstag, den 11. Februar 2012 findet im Foyer des Rathauses die lang ersehnte Fundsachenversteigerung der Gemeinde Reichenbach an der Fils statt.

Das Foyer ist ab 9.00 Uhr geöffnet, damit Sie die Fundsachen begutachten können. Ab 9.30 Uhr können Sie diese dann zu absoluten Schnäppchenpreisen ersteigern.

Unter den Hammer kommen Gegenstände, die vor mehr als 6 Monaten beim Fundbüro der Gemeinde abgegeben worden sind. Der Verlierer hat sich in dieser Zeit nicht gemeldet, der Finder auf sein Recht, das Eigentum an der Fundsache zu erwerben, verzichtet.

Dies sind z.B. verschiedene Fahrräder und Zubehör, City- bzw. Kinderroller, diverse Bekleidungsstücke, vielerlei Uhren und Schmuck, verschiedene Brillen, technische Geräte wie Handys oder Navigationsgeräte und andere diverse Utensilien wie Schlüsselanhänger, Schirme etc.

Das Fundbüro Reichenbach an der Fils lädt hierzu recht herzlich ein und freut sich auf Interessierte und Mitsteigerer.

Finder oder Verlierer werden aufgefordert ihre Rechte an den Fundgegenständen bis Mittwoch, den 08. Februar 2012 beim Fundbüro der Gemeinde, Bürgerbüro (Zimmer 15, Tel.: 07153/5005-15) geltend zu machen.

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2012

Ergebnisse aus Vorjahren können unter www.statistik-bw.de abgerufen werden

Am 9. Januar 2012 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2012. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich rund 48 000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt.

Bei der Stichprobenziehung werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Vorteile dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegen in der höheren Aktualität und Qualität der Ergebnisse, die als Quartals- und als Jahresdurchschnittsergebnis vorliegen. Datenschutz und Geheimhaltung sind umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch

Informationsmaterial über die Erhebung. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Der Gesetzgeber hat die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt. Das Statistische Landesamt bittet jedoch, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. "Ein Fünftel der unter 35-Jährigen ist befristet beschäftigt", "In Baden-Württemberg leben 2,8 Millionen Migranten", "Vier von fünf Kindern wachsen in Baden-Württemberg bei Ehepaaren auf", "Auch bei gleicher Qualifikation: Frauen verdienen weniger" oder "MINT-Berufe nach wie vor klassische Männer-Domäne" basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus. Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
70158 Stuttgart
Tel. (0711) 641 - 2971 oder - 2513
Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Gebühren für Ganztagesbetreuung in der Kinderkrippe festgesetzt

Nach rund 1 1/2 Jahren Betrieb der Kinderkrippe in der Schulstraße, wurden vom Gemeinderat die Gebühren festgesetzt, die für eine Ganztagesbetreuung erhoben werden sollen. Damit hat der Gemeinderat die Rahmenbedingungen für die Ganztagesbetreuung in der Kinderkrippe festgelegt.

Ab welchem Zeitpunkt die Ausweitung der Betreuungszeiten tatsächlich angeboten werden, wird sich in der nächsten Zeit zeigen.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt vorgesehen: Montag bis Donnerstag 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr sowie freitags 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr. Die Elternvertreter wurden inzwischen informiert. Die Betreuungssätze sehen wie folgt aus:

aktuell

	30 h (5 Tage VÖ)	36 h (3Tage VÖ 2 Tage GT)	39 h (2 Tage VÖ 3 Tage GT)	42 h (1 Tag VÖ, 4 Tage GT)
Für ein Kind aus einer Familie mit 1 Kind*	263,00 €	315,60 €	341,90€	368,20 €
Für ein Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren*	195,00 €	234,00 €	253,50€	273,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren*	132,00 €	158,40 €	171,60€	184,80 €
Für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren*	53,00 €	63,60 €	68,90€	74,20 €

*Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

aktuell

	30 h (5 Tage VÖ)	36 h (3Tage VÖ 2 Tage GT)	39 h (2 Tage VÖ 3 Tage GT)	42 h (1 Tag VÖ, 4 Tage GT)
Für ein Kind aus einer Familie mit 1 Kind*	263,00 €	315,60 €	341,90€	368,20 €
Für ein Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren*	195,00 €	234,00 €	253,50€	273,00 €
Für ein Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren*	132,00 €	158,40 €	171,60€	184,80 €
Für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr Kindern unter 18 Jahren*	53,00 €	63,60 €	68,90€	74,20 €

*Berücksichtigt werden nur Kinder, die im gleichen Haushalt wohnen.

Thorsten Höger als Gemeinderat verpflichtet

Die formellen Voraussetzungen wurden bereits im alten Jahr geschaffen. Und so konnte Thorsten Höger am 25. Januar als neuer Gemeinderat verpflichtet werden.

Möglich war dies, nachdem sich der langjährige Gemeinderat Manfred Bittner als Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler mit Ablauf des vergangenen Jahres aus dem Gremium zurückgezogen hat. Mit dem Einzug von Thorsten Höger verjüngt sich das Gremium, denn in der laufenden Periode hatte auch bereits Volkmar Riem den Stab an Andreas Nitsch weiter gegeben.

Bürgermeister Bernhard Richter verpflichtete Thorsten Höger auf seine Rechte und Pflichten und begrüßte den 26-jährigen Softwareentwickler in den Reihen des Gemeinderats.



Thorsten Höger wird bis zum Ende der Amtszeit des Gemeinderats dem Ausschuss für Technik und Umwelt sowie der Arbeitsgruppe Freiflächenplanung Ortsmitte angehören.

Sprachhilfe zu Gast im Rathaus

Am vergangenen Freitag informierten sich die Teilnehmerinnen des Frauensprachkurses der Sprachhilfe über die Gemeindeverwaltung.



Nachdem die Frauen viele allgemeine Daten zum Rathaus als Schaltzentrale der Gemeindeverwaltung erfahren hatten, besuchten sie auch das Bürgerbüro als Hauptanlaufstelle des Rathauses. Zum Abschluss konnten sich die Damen, die sich einmal wöchentlich im ehemaligen Kindergarten Blumenstraße treffen, mit Bürgermeister Bernhard Richter austauschen, der die Bedeutung der deutschen Sprache für die Integration betonte. "Sie sind auf einem guten Weg" lobte er die Damen, deren Sprachunterricht vom Bundesamt für Migration gefördert wird, und hob gleichzeitig hervor, welche wertvolle Arbeit das Team der Sprachhilfe in Kindergärten, Schule und bei der Erwachsenenförderung leistet.

Kindertheater in der Brühlhalle

Knapp 300 große und kleine Gäste sind am vergangenen Sonntag der Einladung des Kulturbeirats zur "Kleinen Hexe" gefolgt.

Das "Sapperlapapp"-Team aus Hochdorf begeisterte mit seiner Inszenierung von Otfried Preusslers "Kleiner Hexe". Das Kinderbuch fasziniert seit seinem Erscheinen Ende der Fünfziger Jahre Generationen Kinder mitsamt ihrer Eltern.



Bilder: Sapperlapapp-Team

Der Umgang mit anonymen Anzeigen

Immer wieder, in letzter Zeit verstärkt, gehen auf dem Ordnungsamt anonyme Anzeigen ein. Meist werden darin Missstände in der Nachbarschaft, wie Lärm oder Verschmutzung "angezeigt".

Leider kann das Ordnungsamt auf solche Anzeigen nicht eingehen, da es sich bei fast allen um privatrechtliche Angelegenheiten im Nachbarschaftsbereich handelt. Auch sind diese Hinweise meist so aufgebaut, dass eine Anzeigeneingabe, für die genaue Daten erforderlich sind, nicht möglich ist.

Und zuletzt ist eine solche Anzeige nur dann zu bearbeiten, wenn tatsächlich ein Zeuge dies auch in einem Gerichtsprozess bezeugen kann. Scheuen Sie sich nicht davor uns missliche Umstände mitzuteilen, aber seien Sie auch uns gegenüber fair und nennen Sie uns Ihren Namen. Dieser wird natürlich in einer eventuell daraus resultierenden Verwarnung dem Angezeigten nicht mitgeteilt.

Winterdienst nicht vergessen

Nach § 1 der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und zum Bestreuen der Gehwege, sind Eigentümer, Mieter oder Pächter von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben, Straßenanlieger und zu dieser Räum- und Streupflicht verpflichtet. Dies gilt auch für unbebaute Grundstücke oder nicht bewohnte Häuser.

Besitzer von unbebauten Grundstücken und leerstehenden Häusern werden gebeten, dies ebenfalls zu beachten und gegebenenfalls einen Räum- und Streudienst mit der Verpflichtung zu beauftragen.

Parkende Autos und in die Fahrbahn geschobener Schnee erschweren den Winterdienst

Beim Räumen und Streuen der Straße stellen parkende Fahrzeuge immer wieder ein Problem dar. So sind die Mitarbeiter des Bauhofs oft gezwungen, um unachtsam abgestellte Fahrzeuge millimetergenau herumzufahren oder den Winterdienst sogar ganz zu unterbrechen.

Wir bitten deshalb alle Verkehrsteilnehmer ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass ein ungehinderter Winterdienst möglich ist.

Genauso erschwerend ist es, wenn von Gehwegen und Garageneinfahrten Schnee in die Fahrbahn geschoben wird. Oftmals ist die Fahrbahn dadurch nach dem Räumen wieder mit Schnee bedeckt, der dann vereist und so eine Gefahr für andere darstellt.

Bitte beachten Sie beim Räumen die Vorschrift der Räum- und Streupflichtsatzung und häufen Sie den Schnee nur am Rand des Gehweges/der Fahrbahn an.

FUNDSACHEN

Im BürgerBüro wurden in der vergangenen Woche folgende Fundgegenstände abgegeben:

- 1 Schlüsselbund
- 1 Schlüssel
- 1 Fahrrad
- 1 Armbanduhr

Die Fundgegenstände können beim BürgerBüro Zimmer 15 abgeholt werden. Tel. 5005-15,
E-Mail: buergerbuero@reichenbach-fils.de

Gemeindebücherei Reichenbach



Fitness - Fasten - Fasching

Unter diesem Motto steht die Bücherausstellung im Februar. Low-Fat-Rezepte, Fasten- und Abnehm-Ratgeber, Anleitungen für Gymnastik, Yoga, Pilates, Walken u.a. Sportarten, für Entspannung, Massage und Wohlfühlen. Für die tollen Tage Ideen zu Partyrezepten, Dekoration, lustigen Spielen, Schminken, Kostümenähen uvm.

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind Mo+Do 11-13 Uhr, Di+Fr 11-13 Uhr und 15-19 Uhr.

In den Faschingsferien (20.-24.2.) ist die Bücherei geschlossen.

Plattform Reichenbacher Senioren



Kontaktzeiten im Rathaus:

Mittwoch, 10.00 - 12.00 Uhr Zimmer 3

Tel.: 07153 5005-34

In der Zeit außerhalb der Kontaktzeit:

Tel.: 07153 5005-76

Kontaktperson: Martin Allmendinger, Diakon

E-Mail-Adresse: PRSenioren@reichenbach-fils.de

Erste Sitzung der Initiativgruppe im neuen Jahr

Am Donnerstag den 02. Februar 2012, 18.30 Uhr trifft sich die Initiativgruppe Plattform Reichenbacher Senioren zu ihrer ersten Sitzung im neuen Jahr. Die Sitzung findet wieder im "Rentnerstübchen" der Kath. Kirche statt. Interessante Themen erwarten uns.

Unsere Empfehlungen zu Seniorenveranstaltungen:

03.02.2012, 18.30 Uhr, Jahreskonzert der Musikschule Reichenbach in der Brühlhalle

06.02.2012, 14.30 Uhr, Seniorenrunde in der Siegenbergkirche

07.02.2012, 15.00 Uhr, Rentnertreff im "Rädle"

Für das Redaktionsteam: Martin Hellstern

Seniorita



Kontaktzeiten bei Seniorita, Siegenbergplatz 5

Montag und Dienstag, 10:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag, 14:00 - 16:00

Telefon: 07153 9964056

Kontaktpersonen: Martin Allmendinger, Diakon und Joachim Schrader

E-Mail: info@seniorita-bgr.de

Internet: www.seniorita-bgr.de

Die Baugenossenschaft Reichenbach bietet Ihnen viele Hilfen und Dienstleistungen an. Wir beraten, helfen und vermitteln, weil wir Ihnen das Leben leichter machen wollen. Testen Sie Seniorita! Wir bieten Ihnen kostenfrei an:

- Kleinere Reparaturen im Haus
- Kulturveranstaltungen
- Fahrdienste
- PC-Dienstleistungen
- Kaffeenachmittage an jedem dritten Mittwoch im Monat
- Fitness-Treff jeden Mittwoch um 9 Uhr Siegenbergplatz 5

**Albrecht-Teichmann-
Stift**

 Evangelische Heimstiftung
Albrecht-Teichmann-Stift

Depression im Alter

Ein Vortrag von Herrn Thomas Marx
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie



Der Vortrag findet am
08.02.2012 um 20.00 Uhr
im Albrecht-Teichmann-Stift statt.

Um Voranmeldung wird gebeten,
Tel. 07153 609 200 oder
albrecht-teichmann-stift@ev-heimstiftung.de

Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen.